

**GROSSE SERIE**  
**ZUKUNFTSBlick ERKLÄRT**  
**ALLE RUNEN – TEIL 6**

# Was sagen uns die magischen Zeichen unserer Vorfahren?

## DIE RUNE NAUDHIZ: »NUTZE DIE NOT«

Die zehnte Rune im altgermanischen Runenalphabet heißt Naudhiz. Es ist die sogenannte Not-Rune. Ihr Zeichen besteht aus zwei gleichlangen Strichen, einem senkrechten und einem diagonalen, der die Senkrechte kreuzt. Symbolisch steht dieses Zeichen für zwei Hölzer, die aneinander gerieben werden, um das Notfeuer zu entzünden. Mit diesem Feuer sendet man das Signal der Not und des Hilferufs. Wenn wir uns in Notlagen befinden, wenn wir Druck, Stress oder Spannung fühlen, dann signalisiert uns unsere Seele, dass es Zeit ist etwas zu verändern. Naudhiz ist die Rune, die uns darauf hinweist und die uns dabei hilft, indem sie uns die Energie für die notwendige Veränderung gibt. Im Wort »notwendig«

sehen wir schon die Lösung, nämlich »Not wenden«. Wenn wir also andauernde oder immer wiederkehrende unangenehme Situationen erfahren, ist es besonders wichtig, dass wir auf unsere Wahrnehmung achten und unser Unbehagen oder unser Leid nutzen, um etwas zum Positiven zu verändern. So gelangen wir in ein neues Gleichgewicht und finden wieder Harmonie. Auch die Themen Arbeit und Karma gehören in den Bereich dieser Rune. Der Begriff Karma hat oft einen seltsamen Beigeschmack. Ich meine mit Karma nicht etwas »Böses« für das man bestraft wird sondern eine Situation, Verbindung oder auch Gefühlslage, in der man festhängt und die im augenblicklichen Leben störend ist und nun aufgelöst werden kann. Die Botschaft dieser hilfreichen Rune lautet also: »Nutze die Not, um dein Leben positiv zu verändern!«

**Spannend und geheimnisvoll: So deuten Sie die magischen Zeichen unserer Vorfahren richtig. In unserer interessanten Serie stellt Ihnen die bekannte Runenmeisterin NADJA BERGER alle Runen mit ihrer Bedeutung vor. Jedes Zeichen hält seine eigene und wichtige Botschaft für Sie bereit.**

### Die Runenmeditation: Nehmen Sie sich Zeit zu fühlen...

In den vergangenen Ausgaben habe ich viel über die Wirkung der Runen berichtet und beschrieben, wie vielfältig die Ergebnisse und Möglichkeiten sind, die man mit Hilfe der Runenenergien erreichen kann. Nun möchte ich Ihnen die erste der Anwendungsmöglichkeiten beschreiben, mit Hilfe derer Sie die Runenkraft selbst in Ihrem Leben zum Wirken bringen können. Wenn Sie sich mit den heiligen

Runenzeichen beschäftigen, öffnen Sie sich automatisch für ihre Energie. Selbst wenn Sie nur eine Tagesrunen ziehen, signalisieren Sie bereits, dass die Runen Sie leiten dürfen und Ihnen Hinweise und Hilfe geben dürfen.

Nehmen wir einmal an, Sie ziehen sich eine Helferrune mit der Frage »Welche Runenkraft brauche ich jetzt?« Dann ist es sehr empfehlenswert mit dieser Rune zu meditieren, da Sie somit nicht nur die Runenenergie kennen und spüren lernen sondern mit etwas Übung auch erkennen, was Ihnen die gezogene Rune für Ihr spezielles Lebensthema mitzuteilen hat.

Nehmen Sie sich also die Zeit zu fühlen, was die Rune für Sie tun kann! Entspannen Sie sich, gehen Sie in die Meditation, richten Sie Ihre Aufmerksamkeit dabei auf das Runenzeichen, das Sie gezogen haben und stellen Sie sich innerlich darauf ein, dass die Rune Ihnen zeigen wird in welcher Situation Sie Ihnen helfen kann! Lassen sie dann alle Gedanken oder Bilder einfach fließen! Wenn Sie es zulassen, kann die Rune bereits jetzt für Sie wirken. Notieren Sie sich im Anschluss an die Meditation Ihre Erfahrung in Ihr persönliches Tagebuch.

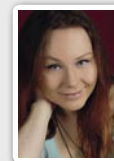
## DIE RUNE ISA: »IM HIER UND JETZT«

Isa bedeutet im Altgermanischen »Eis«. Die Kraft dieser Rune ist die Klarheit und Festigkeit, die ein Eiskristall repräsentiert. Symbolisch steht diese klare Festigkeit für unsere Persönlichkeit, unser Ego oder auch unser »Ich«. Das Zeichen der Rune ist eine senkrechte Linie. In der senkrechten Linie zeigt sich die aufrechte Persönlichkeit, die fest mit beiden Beinen auf dem Boden steht und nach oben hin mit der Geistigen Welt verbunden ist.

Im Gegensatz zu vielen anderen esoterischen Richtungen hat die Persönlichkeit in der Runenpraxis keine negative Bedeutung. Das Ego, das im Esoterikbereich oft als etwas Schlimmes oder Hinderliches betrachtet wird, ist in der runischen Entwicklung sogar sehr wichtig. Denn wenn

man sich selbst ablehnt oder nicht weiß wo man steht, ist man in der Regel auch zu instabil, um gut mit Energien umgehen zu können. Die Rune Isa steht auf unserem Entwicklungsweg für die Situationen und Momente, in denen wir unsere Konzentration und unsere Kräfte auf uns richten sollen. Das kann geschehen, um neue Erfahrungen für uns zu integrieren, um uns zu sammeln für neue Aufgaben und Entscheidungen oder einfach um bei uns selbst zu bleiben und uns nicht aus dem Gleichgewicht bringen zu lassen. In ihrer negativen Übertreibung kann die Rune auf selbstsüchtige Ich-Bezogenheit oder auch Einzelgängertum hinweisen, im richtigen Maß steht sie jedoch für den gesunden Egoismus und eine feste Orientierung im Leben. Isa bedeutet: »Ich bin vollkommen stabil im Hier und Jetzt.«

## HINWEIS



◉ **Nadja Berger**, Runenmeisterin bei Questico, Expertencode 4242, erklärt Ihnen in dieser Serie alle Runen des Runensets.

◉ **Runenkräfte, das Praxis-Set der Runenmagie** von Nadja Berger, erschienen im Silberschnurverlag.

◉ **Runenamulette** von Nadja Berger sind im Astro TV- Shop erhältlich unter [www.astrotv.de](http://www.astrotv.de)

